Gottesfeier am 21.Februar 2025

„Befleißiget euch, dass ihr häufiger zusammenkommt. Denn wenn ihr euch oft versammelt, wird die Macht des Bösen gebrochen, und sein verderblicher Einfluss wird in der Eintracht eures Glaubens aufgehoben.“

*Aus einem Brief Ignatius von Antiochien*

Wo sich Menschen in seinem Namen versammeln, ist er, Jesus mitten drin.

Jesus ist in den Versammlungen durch Begegnungen, durch Gemeinschaft, durch Wort, durch Wort Auslegung, durch Hoffnung und Gedächtnismahl dabei.

So beginnen wir gemeinsam:

+ Im Namen Gottes, der uns erschaffen hat

+ Im Namen Jesus, der unser Bruder geworden ist

 und uns den Willen Gottes verkündet

+ Im Namen des Geistes, der von Gott ausgeht und

 durch Jesus uns vermittelt wird.

Lied GL 859

 Aus dem Hebräerbrief *10:23-25*

*(Neue Züricher Übersetzung):*

 Ferner wollen wir unbeirrbar an der Hoffnung festhalten, zu der wir uns bekennen; denn Gott ist treu und hält, was er zugesagt hat.

Und weil wir auch füreinander verantwortlich sind, wollen wir uns gegenseitig dazu anspornen, einander Liebe zu erweisen und Gutes zu tun.

Deshalb ist es wichtig, dass wir unseren Zusammenkünften nicht fernbleiben.

Gespräch

Lied GL Nr. 886 2 x

Wir bekennen:

 Wir glauben an Gott der die Liebe ist und uns Menschen die Erde anvertraut, um diese Liebe an allen Menschen zu verkünden und weiter zu geben, nicht nur durch Worte, sondern auch durch unser Leben. Die Schöpfung bewahren, Entdeckungen und Erfindungen für die Menschen zur Erleichterung ihres Lebens und nicht gegen die Menschen verwenden.

Wir glauben an Jesu, der uns die Botschaft Gottes verkündete und uns auslegte. Der uns beauftragte diese Botschaft für die Menschen immer wieder aktuell auszulegen. Er kritisierte die Mächtigen und musste deshalb sterben. Doch den Tod hat er überwunden und ist uns immer, in verschiedenen Formen, begegnet.

Wir glauben an den Geist Gottes, der immer gegenwärtig ist durch Gefühle, Gewissen, Begegnungen mit Menschen.

Wir glauben an die Gemeinschaft der Menschheit und vertrauen auf Jesus Worte, dass Friede möglich ist und uns das ewige Leben in irgendeiner Form erwartet.

Amen

Mahlfeier

Jesus sprach das Dankgebet über Brot. Er brach das Brot, teilte es und gab es ihnen zu Essen als Zeichen der Gemeinschaft mit ihm und untereinander.

Dann sprach er das Dankgebet über Wein und gab ihnen zu trinken als Zeichen der engen Verbundenheit mit ihm und seiner Liebe zu den Menschen.

Jesus sagte: Tut dies zu meinem Gedächtnis

So bitten wir

**Alle:** Wir haben uns hier in deinem Namen versammeln, du bist mitten unter uns.

Wir bitten dich: segne dieses Brot, das wir jetzt brechen und essen, zum Zeichen der Gemeinschaft mit dir und untereinander.

*Brot brechen und austeilen*

**Alle:** Du gibst uns durch das Wirken deines Geistes die Kraft, uns aufeinander einzulassen und im Glauben und in der Liebe verbunden zu bleiben. Segne diesen Wein, den wir miteinander trinken werden im Gedenken an den neuen Bund, den du durch Jesus gestiftet hast.

*Wein ausschenken*

**Alle:** Segne und stärke unsere Tischgemeinschaft.

*gemeinsam Essen und Trinken*

Herr Jesus Christus, wir sind hier in deinem Namen versammelt, und du bist mitten unter uns. Du hast uns gerufen, dir im Glauben an Gott und in der Liebe zu den Menschen nachzufolgen und eine Gemeinschaft zu sein. Mit dir und in deinem Geist beten wir zu Gott, wie Du es uns gelehrt hast:

*Vater unser aus dem Aramäischen-gemeinsam:*

O Schöpferkraft Mutter-Vater des Lebendigen Kosmos

mache Raum in uns, damit Dein Name leben kann. Komm! Erschaff Dein Reich der Einheit jetzt.

Lass Deinen Willen mit unserem Verschmelzen,

dass Himmel und Erde eine neue Schöpfung bilden,

gib uns täglich Nahrung für Körper und für Seele,

löse die Knoten unserer Fehler, die uns binden,

so wie wir loslassen und vergeben, was andere getan haben.

Lass uns nicht verloren gehen im Oberflächlichen,

sondern befreie uns von dem; was uns zurückhält.

Aus Dir kommt der kosmische Wille, die Lebenskraft, und das Lied das alles verschönert von Zeitalter zu Zeitalter, von Versammlung zu Versammlung, wahrhaftig und lebendig - Amen!

Gebet alle gemeinsam:

Wir danken dafür, dass wir hier zusammenkommen dürfen und eine Gemeinschaft bilden. Jeder einzelne von uns ist Teil dieser Gemeinschaft. Wir danken dir, Jesus, für die Botschaft und die Hoffnung die du uns gibst. Amen

Lied GL Nr. 920

Heinz Stocker